

DDR2 800 MHz CL5 und DDR2 800 MHz CL6

Neben DDR2-Modulen mit 800 MHz und einer CAS-Latenz von 5 (CL5) bietet Kingston Technology nun auch 800-MHz-Module mit CL6 an.

Hier erläutern wir, wie Ihr System reagiert, wenn Sie DDR2-Module mit 800 MHz und CL5 mit Modulen mit kleinerer MHz-Zahl oder größerer Latenz (CL6) kombinieren.

1. DDR2-MODUL MIT 800 MHZ GEMEINSAM MIT LANGSAMEREM SPEICHER

Anmerkung: Wenn Sie ein System mit bereits installiertem 667-MHz-Speicher mit einem Speichermodul mit 800 MHz aufrüsten, bleibt Ihr Arbeitsspeicher auf 667 MHz beschränkt. Die Latenz des 800-MHz-Moduls spielt dabei keine Rolle.

2. DDR2-MODUL MIT 800 MHZ UND CL5 GEMEINSAM MIT EINEM 800-MHZ-MODUL MIT CL6

Wenn Sie ein DDR2-Modul mit 800 MHz und CL5 mit einem 800-MHz-Modul mit CL6 kombinieren, wird das System automatisch auf 667 MHz und CL5 untertaktet.

In diesem Fall haben Sie zwei Möglichkeiten:

1. Stellen Sie im BIOS die CAS-Latenz manuell auf CL6 und 800 MHz ein.
2. Ersetzen Sie alle Module durch solche mit der gewünschten CAS-Latenz (CL5 oder 6).

Erklärung des Systemverhaltens:

Auf der Platine des Speichermoduls befindet sich eine elektronische Komponente namens SPD (Serial Present Detect). Sie enthält Daten zur CAS-Latenz und zur Geschwindigkeit, mit der das Speichermodul betrieben werden soll. Das BIOS liest diese Daten aus jedem Speichermodul aus und setzt die internen

Computerparameter auf die entsprechenden Werte. Bei unterschiedlichen SPD-Werten wählt das BIOS diejenigen aus, mit denen alle Speichermodule stabil arbeiten.

Für DDR2 mit 800 MHz gibt es zwei JEDEC-Spezifikationen.

1. Für DDR2 mit 800 MHz und CL5 lauten die SPD-Werte:

Profil 1: CAS-Latenz 5 bei 800 MHz

Profil 2: CAS-Latenz 4 bei 533 MHz

Profil 3: CAS-Latenz 3 bei 400 MHz

Hinweis: 667 MHz sind als Profil für DDR2 mit 800 und CL5 nicht verfügbar.

2. Für DDR2 mit 800 MHz und CL6 lauten die SPD-Werte:

Profil 1: CAS-Latenz 6 bei 800 MHz

Profil 2: CAS-Latenz 5 bei 667 MHz

Profil 3: CAS-Latenz 4 bei 533 MHz

Wenn sich also in einem Computer ein Modul vom Typ DDR2 mit 800 MHz und CL5 und eines vom Typ DDR2 mit 800 MHz und CL6 befinden, legt das BIOS als gemeinsame CAS-Latenz 5 fest. Bei CAS-Latenz 5 sind zwei Geschwindigkeiten möglich: 800 und 667 MHz. Da 667 MHz von beiden Modulen erbracht werden können, weist das BIOS das System zum Betrieb der Module mit 667 MHz an.

Weitere Informationen zu ValueRAM-Speicher finden Sie unter www.valueram.com/europe
Möchten Sie Ihr Wissen über Speichertechnik ausbauen? Die Kingston Academy hilft Ihnen weiter:
www.kingston.com/partnerprogram